

Gelehrten, Gelehrten

Insendung Gelehrten Herrn Professor

Herrn Gönner!

~~102~~

Es ist mir von mir, daß ich an der ungeschätzbaren
Gemeinschaft für: Gelehrten. Ich will, mir eine Minute
zuwenden. Ich will, in meinem Leben ein
oder andere notwendiges Bedürfnis zeigen, welches sich
auf den geistigen Zustand bezieht, so werden,
wahr ist es, zunächst auf das geistliche, und erklären
es für mich notwendig. Ich erkenne mich aber für:
Gelehrten. Ich will, mich einmal von Professor,
auch gegen mich, auch geistlich verbunden, und
erkennen mich geistlich, mit größtem Glauben, daß
auch Manuscript von mir, pflanzten Arbeit, für:
Gelehrten. zu übersenden. Von dem Herrn Gönner,
den unbekannten Weise mich Leben zu empfangen

bitten, weil er in winter nicht, als daß dieses Werk,
 von ihm ab Vero und seinen Leisefall findet,
 correct, und auch seinen Namen gedruckt wurde,
 und in etwa ein 20 oder 30 Stück Exemplare
 umsonst ansetzt, um gute Freunde damit be-
 schenken zu können. Zu den Vignetten könnte ich
 leicht beizubringen das geantblet der fassindungen
 geben. Ich besorge übrigens sehr, daß ich mit
 meinem ganzen Arbeit, wenn sie: Zufolge,
 als ein so großer Mann, für näher belüchten
 werden, heißen möchte: Minuit prelectia Saman.
 Vollen Einselben bei der Durchsicht, finden,
 daß ich für unser aufgeklaarte Briten zu
 nützt gewesen, in Sponziam incidat hic Ajax.

Noch zur Zeit befinden wir uns durch Gottes Gu-
 te, allgütig ruhig. Wir sind in der Gegend der
 Gassen; wir wissen, was uns gut ist, und
 nützen uns unsern lieben Häuig. Gott hat uns
 göttliches Vermögen zur Nothdurft verlie-
 hen. Will er uns selber wider nehmen, so
 werden wir nicht mühen. Brod und Frieden,
 sagt Kopr, das ist alles, was wir begehren.
 Mein Frau, und H. P. Göggenstadt lassen sich
 verheirathen. Ich bitte, den vortheilhaften
 Frau Gammelin meinen Respekt zu ver-
 setzen, der ich mit vollkommener Gefachlung
 rüchere.

Se: Gerdelyok und Gergelafan,
 meine Fürstengraben Joren Profsdor
 und Vorwahn Gönner

Galbenstadt,
 d. 30 Aug. 1757.

ganz gehorsamster
 Diener
 Abtlingewer.